

PERSÖNLICH

KIRCHGEMEINDEN IM MULTIPACK

Seit Februar bin ich als Pfarrvertreter in verschiedenen Kirchengemeinden im Kanton Zürich tätig. So kam es, dass ich Anfang Juni innerhalb einer Woche an drei Kirchenpflegesitzungen teilgenommen habe: In Bülach, wo ich eine Pfarrerin während ihres Mutterschaftsurlaubs vertreten habe, in Stäfa, wo ich als Kirchenpfleger tätig bin und in Bubikon, wo ich die Vertretung für einen Pfarrer übernahm, der seinen halbjährigen Studienurlaub bezog.

Obschon die drei Gemeinden von ihrer Lage und Grösse ganz unterschiedlich sind: Oft ist es dasselbe, was die Kirchenpflegen, Mitarbeitenden und Gemeindeglieder beschäftigt. Dass man den Pfarrer im Gottesdienst versteht, ist überall ein Thema und auch die Tauffamilien, deren Kinder manchmal die andächtige Stille während der Predigt stören. Auch machen sich alle Gedanken, wie die Kirche neue Leute erreichen kann. Dann geht es oft um Bauten: Die Kirchen, Pfarr- und Kirchgemeindehäuser müssen unterhalten sein. Schliesslich sind die Freiwilligen Kanton auf, Kanton ab ein Dauerbrenner: Wie finden wir sie? Wie wertschätzen wir ihre Arbeit? Wie betreuen wird sie?

Trotz diesen Themen, mit denen ich in jeder Kirchengemeinde schon nach kurzer Zeit konfrontiert wurde, hat jede Gemeinde ihr eigenes Gepräge. Weil die Landeskirche an jedem Ort mit einer «Filiale» präsent ist, kann sie dieses aufnehmen. Wichtig ist aber auch, immer wieder über den eigenen Tellerrand zu blicken. Es tut gut zu sehen, dass sich die Glaubensgeschwister an andern Orten oft mit Demselben beschäftigen.



Matthias Herren,
Kirchenpfleger

reformiert.stäfa



Hundert Jahre Hilfsverein Stäfa

Seit 100 Jahren unterstützen viele Gemeindeglieder und einige Institutionen den Hilfsverein Stäfa. 2009 kamen rund 40'000 Franken zusammen. Dafür sei allen herzlich gedankt.

Die Anfänge des Hilfsvereins führen ins Jahr 1908. Im Protokoll der Armenpflege ist zu lesen: *«Im Frühling 1908 wurde im Schosse der löblichen Armenpflege, auf Antrag von Herrn Pfarrer Jenny, beschlossen, eine Versammlung zu veranstalten behufs Besprechung über die Gründung eines Hilfsvereins in unserer Gemeinde».* Zur Orientierung wurde den Eingeladenen ein Statuten-Entwurf zugestellt.

Am 4. Februar 1910 fand dann die Gründungsversammlung statt. Der Präsident, Herr Pfarrer Jenny, begrüßte die Anwesenden mit einem Hinweis auf den am Gemeinde-Familienabend im Hotel Rössli am 23. Jan. 1910 a.c. gefassten Beschluss, nach welchem die Armenpflege den Auftrag erhielt, ein Initiativkomitee zu bestellen, um den Hilfsverein zu organisieren. Das Initiativkomitee schritt zur Tat. *«Als Präsident wurde gewählt Herr Pfarrer O. Jenny, als Vice-Präsident und Correspondent Herr Dr. Hauser, als Quästor Herr Sec. Lehrer Kupper, als Aktuar Frau Rogg-Walder, als Informator Schwester K. Buchmann».*

Als Zweck des Vereins halten die Statuten fest: *«Der Hilfsverein Stäfa stellt sich die Aufgabe, der Not und Armut von Einwohnern der Gemeinde nach Kräften zu wehren. Er hat das Interesse von Almosengennössigen, die durch die heimatliche Armenpflege nicht oder ungenügend unterstützt werden, zu wahren, unverschuldet in Not Geratenen so zu helfen, dass sie nicht almosengennössig werden und durch Zentralisierung der Armenunterstützung und Aufsicht nach Möglichkeit dem Bettel und der Liederlichkeit zu steuern».*

Die Statuten sind sprachlich zwar angepasst worden, aber die Zielsetzung ist geblieben. Denn es braucht den Hilfsverein auch heute, der die Gesuche zusammen mit Vertretern der reformierten und katholischen Kirche und der Spitex beurteilt. Viele Anträge werden von der Sozialberatung Stäfa oder der Familienberatung des Bezirks gestellt. Sitzungsgelder werden keine ausgerichtet. So ist gewährleistet, dass auch 2010 die Spenden den Bedürftigen der Gemeinde Stäfa vollumfänglich zugute kommen. *Klaus Trottmann, Erika Spengler, Roland Brendle*

Ökumenischer Gottesdienst zum 100-jährigen Jubiläum des Hilfsvereins Stäfa am Sonntag, 24. Januar, 10.00 Uhr in der reformierten Kirche | Anschliessend Apéro im Forum Kirchbühl

VERANSTALTUNGEN

JANUAR

15.	FREITAG 9.00 - 11.00 UHR IM FORUM KIRCHBÜHL BUCHCLUB Hugo Loetscher: Älteres und ganz Neues; Bekanntes und Unbekanntes Auskunft: Renate Hody, Tel. 044 926 46 93	Alle
16.	SAMSTAG 14.00 UHR PARKPLATZ FROHBERG CEVI-JUNGSCHAR www.kirchestaefa.ch/cevi	Kinder
20.	MITTWOCH 6.45 UHR IM CHOR DER KIRCHE SCHWEIGEN UND HÖREN Das Frühgebet der Kirchgemeinde	Alle
	MITTWOCH 9.30 - 11.30 UHR IN DER ALTEN KRONE VORLESEKREIS Thema: Eine italienische Reise Auskunft: Renate Hody, Tel. 044 926 46 93	Senioren
	MITTWOCH 20.00 - 21.30 UHR IM PFARRHAUSKELLER KIRCHBÜHL DIE FRAUENBÜCHERGRUPPE Auskunft: Silvia Kuprecht, Tel. 044 926 70 49 oder kuprecht@sunrise.ch	Frauen siehe Hinweis
23.	SAMSTAG 14.00 UHR PARKPLATZ FROHBERG CEVI-JUNGSCHAR www.kirchestaefa.ch/cevi	Kinder
23./24.	SAMSTAG/SONNTAG IM FORUM KIRCHBÜHL UND IN DER KIRCHE CHORSINGEN FÜR ALLE	Alle siehe Hinweis
26.	DIENSTAG 9.00 - 10.30 UHR IM FORUM KIRCHBÜHL BIBELGESPRÄCH mit Rolf Kühni	Erwachsene
27.	MITTWOCH 9.00 - 11.00 UHR IM PFARRHAUSKELLER KIRCHBÜHL PERLENSUCHE Auskunft: Christina Schierz, Tel. 043 477 03 58 Kinderhüeti auf Anfrage www.kirchestaefa.ch/perlensuche	Familien-Frauen
	MITTWOCH 19.30 UHR IM PFARRHAUSKELLER KIRCHBÜHL PFARRHAUSKINO: THE QUEEN	Alle siehe Hinweis
IMMER AM (AUSSER SCHULFERIEN)		
mo	16.40 - 17.20 UHR 2. UND 3. KLASSE IM FORUM KIRCHBÜHL 17.20 - 18.00 UHR 4. BIS 6. KLASSE IM FORUM KIRCHBÜHL KINDERCHOR Auskunft: Luzius Appenzeller, Tel. 044 910 08 63	Kinder
	20.00 UHR IM FORUM KIRCHBÜHL KIRCHENCHOR Auskunft: Luzius Appenzeller, Tel. 044 910 08 63	Erwachsene
di	15.30 - 16.15 UHR KINDERGARTENKINDER KATH. PFARREIZENTRUM 16.30 - 17.15 UHR ERSTKLÄSSLER KATH. PFARREIZENTRUM SINGGRUPPE Auskunft: Barbara Schroeder, Tel. 044 790 23 15	Kinder
	19.30 UHR IM FORUM KIRCHBÜHL GOSPEL – LET'S SING Auskunft: Maya von Muralt, Tel. 044 926 75 84	Erwachsene
do	19.30 UHR IM FORUM KIRCHBÜHL TEN SING Auskunft: Ursina Bärtsch, Tel. 079 418 21 93	Jugendliche ab 1. Oberstufe
	19.30 UHR IM FORUM KIRCHBÜHL M-PROJECT – MUSIC MIDLIFE MEHR Auskunft: Peter Wilhelm, Tel. 044 926 31 23	Erwachsene



PFARRHAUSKINO

THE QUEEN

Spuren der Menschlichkeit: Der Film von Stephen Frears erzählt die Geschichte der britischen Königsfamilie im Zusammenhang mit dem Tod von Prinzessin Diana im Jahr 1997.

Auf eindrückliche Weise wird dargestellt, wie der Kampf zwischen Etikette und Herz, zwischen Tradition und Emotion ein ganzes Volk bewegen kann und sich Ausdruck schafft in den Entscheidungen einer einzelnen Person (Elisabeth II.).

Die Hauptdarstellerin, Helen Mirren, erhielt für ihre Leistung den Oscar 2007. *Rolf Kühni*

Mittwoch, 27. Januar, 19.30 Uhr, im Pfarrhauskeller Kirchbühl | Der Film wird gezeigt ab einer Beteiligung von 10 Personen | Anmeldungen bis spätestens Montagabend, 25. Januar, an Rolf Kühni, Tel. 044 927 10 95, rolf.kuehni@kirchestaefa.ch

VORANZEIGE

FAMILIENFERIEN-WOCHE DER KIRCHGEMEINDE

Vom 17. bis 23. Oktober in Hasliberg-Hohfluh, CVJM-Zentrum Hasliberg.

www.kirchestaefa.ch/familienferien |
Auskunft und Leitung: Heinz Wilhelm,
Tel. 044 927 10 60, heinz.wilhelm@kirchestaefa.ch

VEREIN FÜR ALTERSFRAGEN

SENIORENENGEN

Das gemeinsame Mittagessen findet am Donnerstag, 21. Januar, um 12.00 Uhr im Sonnenwies-Saal in Stäfa statt.

Anmeldungen bis spätestens Dienstag, 19. Januar an Tel. 044 926 74 31 oder 079 594 29 83.

WAS HEISST DAS: MENSCH SEIN?

«Du – Ich – Wir» heisst das Thema des Sofa-Gottesdienstes am 24. Januar. Es geht dabei um das Menschsein, das sich vor allem in den Beziehungen zeigt. **Pfarrer Ernst Sieber** wird anwesend sein. Er wird über seine Sicht zum wahren Mensch-Sein erzählen und Fragen zum Thema beantworten.

Der m-project-Chor wird dabei musikalisch mitwirken und dazu ein halbstündiges Kurzkonzert im Vorfeld dieser Feier zum Platz nehmen halten. Das junge Sofa-Team hat herausfordernde Gedankenanstösse mit Tiefgang vorbereitet.

Im Dezember hat sich das Sofa-Team – eine Gruppe von etwa zehn jungen Erwachsenen – intensiv mit der Weiterentwicklung der Sofa-Gottesdienste befasst. Erfreulich dabei: Es wird auch in den kommenden Jahren diese alternativen Gottesdienste für Zweifler, Ungläubige und andere guten Christen geben, der für viele Stäferinnen und Stäferinnen eine Art spirituelle Heimat geworden ist.

Das Format am Sonntag-Abend mit der interaktiven Sequenz in der Mitte des Gottesdienstes wird beibehalten. Auch die Idee einer halbstündigen Einrudelzeit und eines Suppenzachts im Anschluss. Neu wird sein, dass der Musik und dem Singen mehr Gewicht zukommt und zwar



qualitativ in gewohnt hoher und zeitgenössischer Form.

Ebenfalls neu wird das Sofa-Team für die Themen vermehrt Gäste einladen, Persönlichkeiten, die etwas zu sagen haben. In der offenen Zeit wird es häufiger dieselben Stationen geben, bei denen das Thema für sich persönlich vertieft werden kann. Neu bietet der Sofa-Gottesdienst auch eine Kinderhüti an.

Der nächste Sofa-Gottesdienst am Sonntag, 24. Januar, beginnt um 17.30 Uhr in der Kirche. Schon um 17.00 Uhr steht aber ein Apéro bereit, während dem ein halbstündiges Kurzkonzert des m-projects genossen werden kann – ein Stäfer Chorprojekt mit rund 50 Erwachsenen.

Anschliessend an den Gottesdienst, der mit seiner interaktiven Form und seiner Musik mit der Sofa-Band alle Generationen, auch Kinder, anspricht, gibt es etwa um 19.00 Uhr einen Suppenzacht für alle im Forum Kirchbühl.

Thomas Schaufelberger

Sofa – ein Gottesdienst zum Platz nehmen | Sonntag, 24. Januar, 17.30 Uhr in der reformierten Kirche | Ab 17.00 Uhr Kurzkonzert m-project und Apéro, anschliessend Suppenzacht für alle | Mit paralleler Kinderhüti

IM JANUAR STARTET DER ETWAS ANDERE

«DÄ FRITIG»

Das bisherige Gesicht des 5. und 6.-Klässler-Treffs wird neu stärker durch deine Ideen geprägt.

Du willst fetzige Gruppenspiele auf's Tapet legen? ... Eine Party machen? ... Einen Cinema-Event durchführen? ... Einen Gala-Schicki-Micki-Abend aufziehen? ... oder ähnliches? Dann bist du hier völlig richtig.

Das monatliche Freitag-Abend-Treffen (Januar bis April 2010) von 18.00 bis 21.00 Uhr kannst du selber mitgestalten und mit Unterstützung der beiden Jugendarbeiterinnen der Evang.-ref. Kirchgemeinde und der Röm.-kath. Pfarrei nach deinen Bedürfnissen formen.

Komm auf uns zu und mach bei der Planung von Ideen für jeweils einen Abend mit. So entstehen durch dich und Andere verschiedene Programm-Teams, welche einen fetzigen Abend auf die Beine stellen.

Für jedes der vier verschiedenen Treffen gibt es Flyer-Einladungen, welche du beim Besuch von anderen kirchlichen Angeboten erhalten kannst, oder die dir und deinen Eltern zum Teil per Post zugestellt werden.



Am **Freitag, 29. Januar, um 18.00 Uhr**, starten wir im Broadway (Jugendtreff der kath. Kirche), Untergeschoss, Kreuzstrasse 15, Stäfa. Dann heisst es «Disco Fever» mit Gruppenspielen, Stafetten, Apéro und viel Rhythmus. Sei dabei! *Judith Furrer*

Flyer folgen | Weitere Infos unter www.kirchestaefa.ch oder bei Judith Furrer | judith.furrer@kirchestaefa.ch

claro-Weltladen Stäfa

Bahnhofwiese 11
Tel. 044 926 74 40

Montag geschlossen

Dienstag-Freitag
9.00–12.00 Uhr
14.00–18.30 Uhr

Samstag
9.00–16.00 Uhr

Chorsingen für Alle

Mitwirkung im ökumenischen Gottesdienst «100 Jahre Hülfsverein Stäfa»

Der Kirchenchor Stäfa lädt alle, die gerne singen, zum «Chorsingen für Alle» ein. Wir werden die Kantate «*Was betrübst du dich, meine Seele*» von G. A. Homilius erarbeiten. Mit diesem Werk werden wir dann den ökumenischen Gottesdienst am Sonntag mitgestalten.

Montag, 18. Januar

Für diejenigen Sängerinnen und Sänger, die gerne schon etwas im Voraus die Kantate kennenlernen möchten, findet am Montag um 20.00 Uhr eine Probe im Forum Kirchbühl statt.

Samstag, 23. Januar

Probenachmittag

14.00 bis 17.00 Uhr im Forum Kirchbühl.

Gemeinsamer Imbiss

Zwischen dem Probenachmittag und der Hauptprobe lädt der Kirchenchor zu einem kleinen Imbiss ein.

Hauptprobe

Ab 18.00 Uhr proben wir gemeinsam mit einem Instrumentalensemble und mit Michael Pelzel an der Orgel (bis etwa 20.00 Uhr).

Sonntag, 24. Januar

Gottesdienst

Einsingen und Vorprobe um 9.00 Uhr.
10.00 Uhr: Ökumenischer Festgottesdienst zum 100-jährigen Bestehen des Hülfsvereins Stäfa.

Für diesen Anlass kann man sich über das Sekretariat, beim Chorleiter oder bei den Mitgliedern des Kirchenchores anmelden |

Evang.-ref. Kirchgemeinde, Sekretariat, Kirchbühlstr. 40, 8712 Stäfa, Tel. 044 927 10 90, sekretariat@kirchestaefa.ch |

Chorleiter: Luzius Appenzeller, Tel. 044 910 08 63, luzius.appenzeller@kirchestaefa.ch

VORANZEIGE

DIE MEHRGENERATIONEN- UND FAMILIENREISE NACH BASEL

Für Familien mit Kindern, Väter oder Mütter mit Töchtern oder Söhnen, Patchworkfamilien, kinderlose Paare, Grosseltern ohne Kinder, Grossväter mit Kindern, Göttis und Gotten mit Göttkindern, Alleinerziehende mit oder ohne Kindern, kulturell Interessierte, Städtereisende.

Freitag, 14. bis Sonntag, 16. Mai |

www.kirchestaefa.ch/generationenreise |

Auskunft und Leitung: Heinz Wilhelm, Tel. 044 927 10 60, heinz.wilhelm@kirchestaefa.ch

GOTTESDIENSTE

JANUAR

17.	SONNTAG 10.00 UHR IN DER KIRCHE GENERATIONEN-GOTTESDIENST MIT TAUF Predigt: Rolf Kühni Kollekte: Ökumenischer Rat der Kirche	Alle Kolibri Kinderhüeti
20.	MITTWOCH 18.45 UHR IM CHOR DER KIRCHE LITURGISCHES ABENDGEBET im Rahmen der Einheitswoche mit Rolf Kühni	Alle
22.	FREITAG 19.00 UHR IM FORUM KIRCHBÜHL SPIRIT-JUGENDGOTTESDIENST Heizungen: In der kalten Jahreszeit braucht es eine gute Heizung. Eigentlich könnten auch wir Menschen füreinander so etwas wie Heizungen sein. mit Rolf Kühni und Judith Furrer	Jugendliche
24.	SONNTAG 10.00 UHR IN DER KIRCHE ÖKUMENISCHER GOTTESDIENST MIT ABENDMAHL ZUM 100-JÄHRIGEN JUBILÄUM DES HÜLFSSVEREINS STÄFA mit Roland Brendle und Kurt Vogt Mitwirkung: Kirchenchor (Chorsingen) Kollekte: Hilfsverein Stäfa	Alle Kinderhüeti siehe Hinweis
	NACH DEM GOTTESDIENST IM FORUM KIRCHBÜHL APÉRO	
	SONNTAG 17.30 UHR IN DER KIRCHE SOFA-GOTTESDIENST mit Thomas Schaufelberger und Team Mitwirkung: m-project (Konzert ab 17.00 Uhr)	Alle Kinderhüeti siehe Hinweis
27.	MITTWOCH 18.45 UHR IM CHOR DER KIRCHE LITURGISCHES ABENDGEBET mit Roland Brendle	Alle
28.	DONNERSTAG 9.30 UHR IM ALTERSZENTRUM LANZELN GOTTESDIENST MIT ANSCHLIESSENDEM KIRCHENKAFFEE Predigt: Sabina Hösli	Senioren
	AMTSWOCHE: 18. bis 24. Januar: Rolf Kühni, Tel. 044 927 10 95 25. bis 31. Januar: Roland Brendle, Tel. 044 926 15 65	
	FAHRDIENST: Am Sonntagmorgen 9.40 Uhr ab Altersheim Wiesengrund oder 20 Minuten vor Gottesdienstbeginn	



DIE FRAUENBÜCHERGRUPPE

Frauen im besten Alter suchen gemeinsam ihren Weg. Einmal pro Monat, jeweils am Mittwoch im Pfarrhauskeller auf Kirchbühl. Sie teilen einander mit, was sie beim Lesen bewegt. Sie geben sich gegenseitig Lebens- und Glaubenshilfe. Sie hoffen, lachen, feiern gemeinsam ... und weinen auch mal.

Lektüre ab Januar: **Silja Walter: Das dreifarbene Meer** (Biographie einer Nonne)

Mittwoch, 20. Januar, 20.00 - 21.30 Uhr | Pfarrhauskeller Kirchbühl |
Anmeldung bei Silvia Kuprecht: kuprecht@sunrise.ch oder Tel. 044 926 70 49

FREIWILLIGE GESUCHT

WIR SUCHEN SIE – JA, GENAU SIE!

Ab 21. Februar gibt es in unserer Kirchgemeinde ein neues Angebot für alle Generationen:

Treffpunkt Sonntags-Suppe SuSu.

Wir von der KEA (Kirchliche Erwachsenenarbeit) suchen noch vier bis fünf Freiwillige, die bei diesem Projekt gerne aktiv mitwirken möchten.

Kochen Sie gerne – haben Sie ein Flair für feine, schmackhafte Suppen? Arbeiten Sie gerne in einem aufgestellten Team mit?

Manuela Kohli-Wild freut sich über jeden Anruf, jedes Mail oder persönlichen Kontakt!

Manuela Kohli-Wild, kirchliche Erwachsenenarbeit, Kirchbühlstrasse 40, 8712 Stäfa |
manuela.kohli@kirchestaefa.ch,
Tel. 044 927 10 63 (Bürozeit Mittwoch) |
www.kirchestaefa.ch/mittagstisch



IMPRESSUM

Herausgeberin der Gemeindeseiten:
Evangelisch-reformierte Kirchenpflege Stäfa

Verantwortlicher Redaktor:
Wolf Seemann, Ressort Öffentlichkeit
wolf.seemann@kirchestaefa.ch

Druck: Ziegler Druck- und Verlags AG, Winterthur

Redaktionsschluss für Nr. 2.2 (12. bis 25. Februar)
bis Dienstag, 26. Januar, 8.00 Uhr per Mail an
reformiert.staefa@kirchestaefa.ch

PFARRKREISE

West - Thomas Schaufelberger, Tel. 044 926 14 70
thomas.schaufelberger@kirchestaefa.ch

Mitte - Rolf Kühni, Tel. 044 927 10 95
rolf.kuehni@kirchestaefa.ch

Ost - Roland Brendle, Tel. 044 926 15 65
roland.brendle@kirchestaefa.ch

PRÄSIDIUM KIRCHENPFLEGE

Dr. Arnold Egli, Tel. 044 926 70 02
arnold.egli@kirchestaefa.ch

www.kirchestaefa.ch